

**Communiqué de presse du 12 janvier 2017****Halbfinalsple der Coupe de Luxembourg Damen und Herren****Diddeleng – Hueschtert-Folscht und Nidderkärjeng – Rued
lauten die Finalpaarungen**

Wie im Vorfeld erwartet konnten die rund 200 Zuschauer am Freitag Abend auf dem Hesper Holleschbiert ein spannendes Halbfinale bei den Herren zwischen den beiden Spitzenmannschaften Diddeleng und Houwald verfolgen. Irfan Cekic brachte die Hausherrn mit einem klaren 3-0 gegen Gilles Michely in Führung, ehe Zoltan Fejer-Konnerth für den amtierenden Landesmeister ausgleichen konnte. Im dritten Einzel sah es nach 2-0-Satzführung zunächst nach einer erneuten Führung für den DT Houwald aus, ehe Christian Kill die Partie noch drehen konnte und Diddeleng damit erstmals in Front brachte. Das vierte Einzel zwischen den beiden Spitzenspielern Irfan Cekic und Zoltan Fejer-Konnerth war dann an Spannung kaum noch zu überbieten und bis zum Schluß auf des Messers Schneide. 12-10 Cekic, 17-15 und 11-6 für Fejer-Konnerth, 12-10 für Cekic und Satzausgleich. Im Entscheidungssatz hatte dann Fejer-Konnerth mit einem knappen 12-10 das glücklichere Ende für sich und sicherte damit den 3-1-Erfolg und Finaleinzug für Diddeleng zur Freude der mitgereisten Anhänger.

Weniger spannend ging es hingegen im zweiten Halbfinalspiel der Herren zu. Tim Janssens schaffte gleich zum Auftakt die Vorentscheidung zugunsten von Hueschtert-Folscht mit einem 3-0-Erfolg über Mirko Habel. Aufsteiger Bäerbuert konnte sich von diesem Rückschlag nicht mehr wirklich erholen und unterlag auch in den beiden folgenden Einzeln deutlich, so daß Hueschtert-Folscht mit einem 3-0 aufgrund des schnellen Erfolges den ersten Finalisten des Abends stellen konnte.

Bei den Damen konnte sich Titelverteidiger Rued bei nur zwei Satzverlusten mit 3-0 gegen Diddeleng durchsetzen. Bianca Bauer, Jennifer Boes und Jil Reimen konnten Danielle Konsbruck, Tessy Gonderinger und Annick Stammel nur wenig entgegen setzen.

Interessanter war die zweite Halbfinalbegegnung bei den Damen, bei denen die junge Mannschaft des DT Houwald gegen Nidderkärjeng nur knapp die Überraschung verpasste. Zwei Siege von Egle Tamasauskaitė stellten die Weichen für Nidderkärjeng, die entscheidende Partie wurde aber am Ende zwischen Ely-Roberta Dragonu und Julie Poncin ausgetragen, welche nach 0-1-Rückstand mit einem 3-1-Erfolg für Dragonu endete und dem DT Nidderkärjeng den Einzug ins Pokalfinale ebnete.

Somit stehen beim LOTÉRIE NATIONALE Cup Finals Day am Sonntag, dem 21. Januar in der Coque sich ab 16:30 Uhr bei den Herren Diddeleng und Hueschtert-Folscht gegenüber, während es bei den Damen die Neuauflage des Vorjahres zwischen Rued und Nidderkärjeng geben wird.

3, route d'Arlon | L-8009 Strassen | T. (+352) 48 37 83 | F. (+352) 48 37 85 | fltt@pt.lu | www.fltt.lu | CCRALLU LU55 0090 0000 2266 6069



1/2 Finale Damen

Nidderkäerjeng	Houwald
Diddeleng	Rued

FR	12.01.18	20h00	3-2
FR	12.01.18	20h00	0-3

1/2 Finale Herren

Bäerbuerg	Hueschtert-Folscht
Houwald	Diddeleng

FR	12.01.18	20h00	0-3
FR	12.01.18	20h00	1-3

www.fltt.lu/resultats-et-classements.html

Mit sportlichen Grüßen

Patrick Massen
Directeur Administratif